

# Inhaltsverzeichnis

## Rahmenbedingungen, Strukturvoraussetzungen und Wege zum Lebenslangen Lernen

<b>„Aufstieg durch Bildung“ – eine Einordnung .....</b>	<b>3</b>
Marion Einsiedler	
1 Herausforderungen im Prozess der Öffnung der Hochschulen .....	3
2 Umgang mit der Heterogenität unter nicht-traditionell Studierenden .....	7
3 Bund-Länder-Wettbewerb „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ .....	9
4 Charakteristika berufsbegleitenden Studierens .....	10
5 Der berufsbegleitende Studiengang „Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Jugendarbeit“ .....	12
6 Jugendarbeit qualifiziert .....	14
Literatur .....	14
<b>Öffnung der Hochschule für beruflich Qualifizierte .....</b>	<b>19</b>
Andreas Rottach, Micha Jung und Peter Nick	
1 Einführung .....	19
2 Allgemeine und empirische Hintergründe .....	20
3 Gesetzliche Zulassungsregeln .....	23
4 Studieren unabhängig von der Art der Zulassung .....	26
5 Ausblick .....	29
Literatur .....	30

<b>Anerkennung (außer-)hochschulisch erworbener Kompetenzen .....</b>	33
Micha Jung und Regina Roland	
1 Einführung .....	33
2 Blick auf Kompetenzen .....	34
3 Lebenslanges Lernen – hochschul- und bildungspolitische Entwicklungen .....	37
4 Rechtliche Rahmenbedingungen der Anerkennung von Kompetenzen auf ein Hochschulstudium in Bayern .....	43
5 Anrechnungsverfahren und Äquivalenzprüfung .....	45
6 Anerkennung am Beispiel des Studiengangs „Soziale Arbeit mit Schwerpunkt Jugendarbeit“ .....	52
Literatur .....	56
 <b>Innovative Konzepte für das akademische Lehren und Lernen</b>	
<b>Effektivere Lerngruppen durch Steigerung der Selbststeuerung .....</b>	65
Thomas Miller, Victoria Vonau, Andreas Rottach und Micha Jung	
1 Einleitung .....	66
2 Hintergrund und Relevanz des Begleitangebots .....	66
3 Theoretische Bezugspunkte: Selbstwirksamkeit und Selbststeuerungsfähigkeit von Gruppen .....	70
3.1 Selbstwirksamkeit .....	70
3.2 Selbststeuerung in Gruppen .....	71
4 Konzeption des Begleitangebots als Tutoring .....	76
4.1 Erster Termin: Fokus auf das Individuum .....	77
4.2 Zweiter Termin: Vom Individuum zur Gruppe .....	80
4.3 Dritter Termin: Fokus auf das Verhältnis von Gruppe und Individuum .....	82
4.4 Nachhaltige Verankerung .....	84
5 Erprobung und Evaluation .....	84
5.1 Methode .....	85
5.2 Ergebnisse .....	88
6 Fazit .....	94
Literatur .....	95
<b>Tandem Teaching .....</b>	99
Andreas Rottach, Theresa Riechert, Thomas Miller und Micha Jung	
1 Einführung .....	100
2 Theorie-Praxis-Verzahnung durch Tandem Teaching an Hochschulen .....	100

2.1	Tandem Teaching als Format kooperativer Lehre: eine begriffliche Annäherung .....	101
2.2	Potenzziale kooperativer Lehre an Hochschulen .....	102
2.3	Positive Aspekte des Tandem Teaching für die Theorie-Praxis-Verzahnung .....	105
2.4	Herausforderungen bei der Umsetzung des Tandem Teaching .....	107
3	Konzeptionelle Überlegungen für den Studiengang „Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Jugendarbeit“ .....	107
3.1	Spezifika des Studienganges „Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Jugendarbeit an der Hochschule Kempten .....	107
3.2	Eckpunkte des Konzeptes: Theorie-Praxis-Verzahnung für die Jugendarbeit .....	110
3.3	Konkrete Umsetzung .....	111
4	Umsetzung und Evaluation .....	113
5	Fazit .....	116
	Literatur .....	118
	<b>Biographische Bildungsberatung .....</b>	<b>121</b>
	Regina Roland, Theresa Riechert und Patricia Pfeil	
1	Einführung .....	122
2	Biographische Bildungsberatung: theoretische Grundlagen und Zielsetzungen .....	123
2.1	Definition: „Biographische Bildungsberatung“ .....	125
2.2	Zielsetzungen des Beratungskonzepts .....	126
3	Konzeption einer biographisch-bildungsorientierten Beratung .....	128
3.1	Dimensionen des Beratungsverständnisses .....	128
3.2	Anforderungen an Beratende: Grundhaltungen und Kompetenzen .....	132
3.3	Gestaltung biographisch-bildungsorientierter Beratungssituationen .....	137
3.3.1	Allgemeine Rahmung und Gestaltung der Beratungssituation .....	137
3.3.2	Das <i>Kompetenzportfolio Jugendarbeit</i> – eine spezifische Methode .....	139
4	Strukturelle Verortung der biographischen Bildungsberatung: intraorganisationale Konzeption .....	141
5	Fazit und Ausblick .....	144
	Literatur .....	145

<b>Digitale Lehr- und Lernformen .....</b>	149
Micha Jung, Peter Nick und Andreas Rottach	
1 Einführung .....	150
2 Theoretische Überlegungen .....	151
2.1 Didaktische Aspekte .....	151
2.2 Formen digitalisierter Lehr-Lernsettings .....	153
3 Eine dynamische Lehr- und Lernmittelbibliothek .....	158
3.1 Interner Bereich: Konzept zur Nutzung der internen Lehr- und Lernplattform Moodle .....	159
3.2 Externer Bereich: Konzept zu einer Mediathek Jugendarbeit .....	161
3.3 Didaktische Aspekte und Evaluation .....	163
4 Fazit .....	176
Literatur .....	177
 <b>Empirische Zugänge</b>	
<b>Berufsbegleitend studieren .....</b>	183
Thomas Miller, Regina Roland und Patricia Pfeil	
1 Einleitung .....	184
2 Forschungsdesign .....	186
3 Berufsbegleitend studieren I: Perspektive Vereinbarkeit von Arbeit und Studium .....	187
3.1 Arbeit als limitierender Faktor des Studiums .....	189
3.2 Die Bedeutung des Arbeitsumfeldes .....	190
4 Berufsbegleitend studieren II: Perspektive Studium .....	193
4.1 Präsenzveranstaltungen im Blockunterricht .....	194
4.2 Regionaltage als spezifisches Studienformat .....	197
4.3 Online-Lehre im Chat .....	200
4.4 Der Beitrag der Lehrenden zum Gelingen des berufsbegleitenden Studiums .....	204
5 Zusammenfassung zentraler Ergebnisse .....	206
Literatur .....	211
<b>Neben dem Beruf erfolgreich studieren .....</b>	213
Andreas Rottach und Alexander Köffer	
1 Einführung .....	214
2 Formulierung des Forschungsproblems .....	214
2.1 Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium .....	218
2.2 Studienbedingungen .....	221
2.3 Lebenssituation .....	225

---

2.4	Studierverhalten und Lernerfahrungen .....	227
2.5	Studienerfolg .....	228
2.6	Deskriptive Fragestellungen und Hypothesen .....	230
3	Methodisches Vorgehen .....	232
3.1	Konstruktion des Erhebungsinstruments .....	232
3.2	Datensatz .....	235
3.3	Methode .....	236
4	Ergebnisse .....	239
4.1	Überblick über die Befundlage .....	239
4.2	Abbruchneigung .....	244
4.3	Studienzufriedenheit .....	248
4.4	Zukunftspläne .....	252
5	Fazit .....	255
	Literatur .....	260
<b>Fazit: Neue Wege an Hochschulen – Forschungsbefunde zur Qualifikation für die Jugendarbeit .....</b>		267
<b>Peter Nick und Patricia Pfeil</b>		